

Engelke, Gerrit: Verstreute Menschen gehen (1913)

1 Verstreute Menschen gehen
2 Im feuchten Regenwehen,
3 Vorstadtgärten rauschen,
4 Wolken sinken, bauschen
5 Sich. Ein Karren rollt am Zaune hin –
6 Ich kann nicht anders: ich muß sehen, muß lauschen,
7 Ich weiß nicht, wie ich bin
8 In diesem Allen –

9 Mein Gott, du flutest mit dem Wehen in mein Ohr,
10 Du lachst im Trällern der Kinder da am Gartentor –
11 Du willst dies Leben: diese Bilder, dieses Rauschen
12 In mich für meine Seele tauschen!
13 So ström' ich mit dem Orgeln dieser Landschaft hin –
14 So kann ich nicht anders: ich muß mich berauschen,
15 Daß ich nicht weiß, wie ich bin
16 In diesem Allen.

(Textopus: Verstreute Menschen gehen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46457>)